

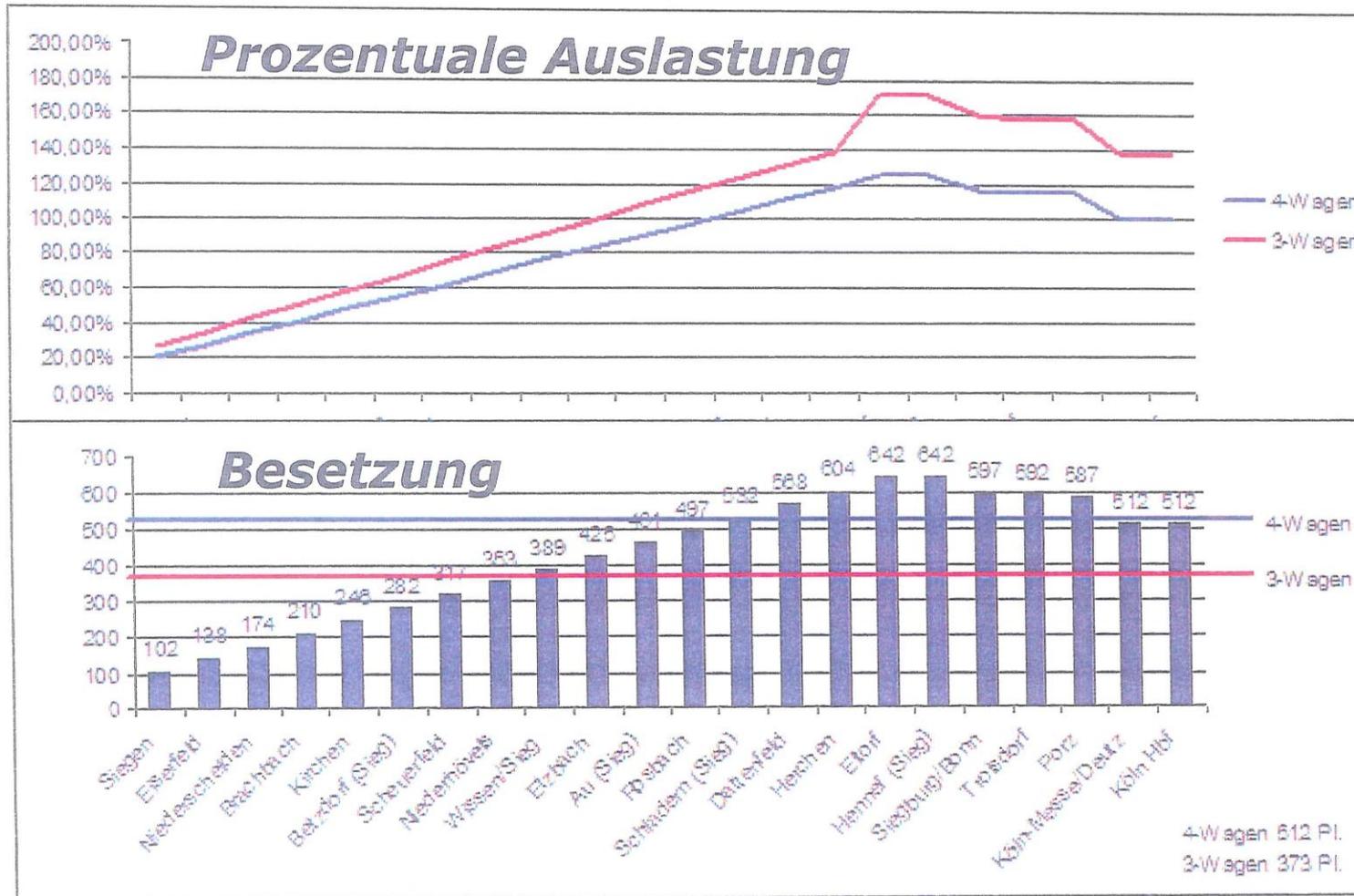
Rhein-Sieg-Express

Ansätze zur Auflösung von Kapazitätsproblemen in der HVZ

Hauptausschusssitzung am 31.03.2011 in Köln

- **Mit der Betriebsaufnahme des RSX am 12.12.2011 wurde in der Frühspitze aus wirtschaftlichen Gründen ein verändertes Fahrplan- und Kapazitätskonzept eingeführt.**
- **Nach Durchführung einer Besetzungszählung und Auswertung der Kundenreaktionen wurde mit DB Regio Rheinland ein modifiziertes Fahrplankonzept mit erhöhten Kapazitäten im Januar 2011 umgesetzt. Damit entsprechen die Kapazitäten in etwa dem Fahrplanzustand 2010**
- **Ergebnis:**
Beschwerden zu Kapazitätsengpässen sind deutlich zurück gegangen. (Pünktlichkeitsproblematik wird weiterhin kritisiert)

HVZ-Verstärker RE 11380 (Siegen 5:16 – Köln 7:05)



seit dem
17. Januar 2011
verkehrt Zug 11380
mit 4 Dosto
und **512 Sitzplätzen**
(= +139 Sitzplätze)

- **Um den aktuellen Zustand auch nach Umstellung auf die neuen „TALENT 2“-Fahrzeuge beizubehalten und der steigenden Nachfrage auch mittelfristig gerecht zu werden, wurden Gespräche mit DB Regio Rheinland GmbH aufgenommen.**
- **Angestrebt wird, durch eine Nachbestellung eines „TALENT 2“-Vierteilers auch künftig eine ausreichende Kapazität anbieten zu können, da aus dem fest bestellten und bereits produzierten Rollmaterial kein zusätzliches Fahrzeug gewonnen werden kann.**
- **Bis zur Auslieferung des zusätzlichen Fahrzeuges (2-Jahre Vorlauf) sind Zwischenlösungen erforderlich, die derzeit erarbeitet werden.**